

Aufruf zur Sportlerehrung

Die Stadt Bad Urach ehrt wieder Personen, die besondere Leistungen im Sport erbracht haben. Melden können sich alle Sportler, die in Bad Urach ihren Wohnsitz haben, sowie Mannschaften, die in Bad Urach aktiv sind und die im Bereich des Sports besondere Leistungen erbracht haben.

Besondere Leistungen beginnen mit dem ersten Platz bei Gau- und Bezirksmeisterschaften, mit den Plätzen 1 bis 3 bei Württembergischen Meisterschaften und Baden-Württembergischen Meisterschaften. Weiter werden die Plätze 1 bis 5 bei den Süddeutschen Meisterschaften oder die Teilnahme bei Deutschen Meisterschaften geehrt. Die Richtlinie kann bei der Stadtverwaltung, Fachbereich 3 - Bürgerservice, Schulen, Sport, Jugend und Senioren, eingesehen werden.

Die Ehrung findet statt am **Donnerstag, 17. Mai 2018, um 18.00 Uhr in Bad Urach in der Schmalmühle, Prof.-Dr.-Willi-Dettinger-Saal.**

Alle Bad Uracher Sportvereine, die Personen haben, die nach den Richtlinien für die Ehrung für besondere Leistungen im Sport anstehen, können diese bis spätestens 20.04.2018 an den Fachbereich 3 - Bürgerservice, Schulen, Sport, Jugend und Senioren, gerne auch per Mail walter.carola@bad-urach.de mit den entsprechenden Nachweisen (Urkunden) melden.

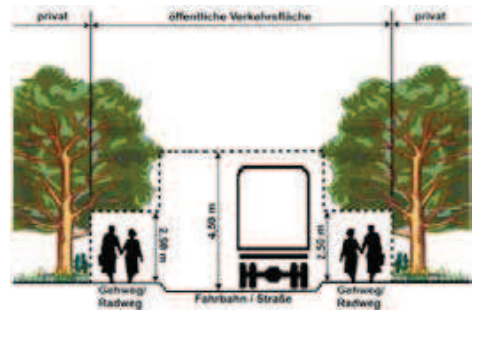
Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Carola Walter, Tel. 07125/156-345, gerne zur Verfügung.

Hecken und Sträucher zurückschneiden!

Sorgen Sie bitte für einen rechtzeitigen Rückschnitt auf Ihrem Grundstück bis 28. Februar 2018, damit Räum- und Müllfahrzeuge ungehindert fahren können.

Auch Ihr Nachbar wird es danken, wenn Sie Ihre Bäume und Sträucher an den Grundstücksgrenzen auf Ihr eigenes Grundstück zurücknehmen.

Mit dem Frühling kommt auch wieder der Nachwuchs der heimischen Tierwelt. Deswegen beginnt eine Schutzzeit am 1. März und dauert bis 30. September. Während dieser Zeit dürfen nur Pflege- und Sicherungsschnitte vor-



genommen werden.

Die Polizei rät: VERSCHLIESSEN SIE NICHT DIE AUGEN.

GEBEN SIE EINBRECHERN KEINE CHANCE.

Tipps für eine sichere Nachbarschaft:

- Seien Sie aufmerksam und verständigen Sie bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei über den Notruf 110
- Halten Sie in Mehrfamilienhäusern den Hauseingang auch tagsüber geschlossen und prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken.
- Sorgen Sie dafür, dass Keller- und Bodentüren stets verschlossen sind.
- Achten Sie auf Fremde im Haus oder auf dem Nachbargrundstück und sprechen Sie diese gegebenenfalls an.
- Betreuen Sie die Wohnung abwesender Nachbarn, indem Sie z.B. den Briefkasten leeren. So entsteht kein unbewohnter Eindruck.

Weitere Informationen zum Thema Einbruchschutz finden Sie unter www.k-einbruch.de

Eine Initiative der Polizei Baden-Württemberg zur Förderung einer aufmerksamen Nachbarschaft.

Gründermesse Neckar-Alb – die sechste Messe steht bevor

Starthilfe für Selbstständige und Gründungen
80 Gründungen, 50 Experten, 20 Vorträge stehen auf dem Programm

Am Freitag, 9. März 2018 findet von 11 - 18 Uhr zum sechsten Mal die Gründermesse Neckar-Alb in der Stadthalle Reutlingen statt.

Sie hat sich einen festen Platz im Messekalendar Baden-Württembergs geschaffen und wird als Marktplatz für Gründungskonzepte, Berater und Institutionen weithin geschätzt. Auch für die interessierte Öffentlichkeit bietet die Gründermesse eine Fülle von Informationen.

Das Programm des vollgepackten Tages umfasst neben Beratung und Vorträgen einen Messebereich in dem sich mehr als 80 Gründerinnen, Gründer und „junge“ Unternehmen aus der Region Neckar-Alb präsentieren. Man kann Startups und Unternehmenskonzepte kennen lernen, die aktuell in der Region entwickelt werden oder die bereits erste Erfolge verzeichnen können. Gründerinnen und Gründer stehen für Informationen und Gespräche bereit, erläutern ihre Idee und zeigen Produkte und Dienstleistungen, die teilweise auch erworben werden können.

In 20 Vorträgen und Workshops wird Wissen rund um Gründung und berufliche Kompetenz vermittelt. Eines der Highlights der Messe ist der Keynote-Referent Dominik Kuhn, alias Dodokay. In seinem ebenso unterhaltsamen wie informativen Vortrag „10 Jahre Virales Marketing im Todesstern Stuttgart – Emotionale Botschaften im Netz“ vermittelt der Reutlinger Comedian, Regisseur und Kreativstrategie einen Wissensquerschnitt über virales Werben.

50 Institutionen und Berater stehen mit ihrer Expertise den Besuchern zur Verfügung, darunter die Industrie- und Handelskammer Reutlingen, die Handwerkskammer Reutlingen, das Wirtschaftsministerium, die Agentur für Arbeit, Fortbildungseinrichtungen, Senioren der Wirtschaft, Banken und Steuerberater. Im Fokus stehen dabei alle Gründungsthemen, aber auch Strategien für Karriere und beruflichen Erfolg, Weiterbildungsangebote und Businessplanung für Nebenerwerbsgründung oder Unternehmensnachfolge. Ein hoher Besucherandrang wird wieder beim Start-up BW Elevator Pitch erwartet. Der innova-

tive Gründer-Wettbewerb, bei dem Firmenkonzepte vor einer hochkarätigen Jury und dem Publikum in kurzer Zeit präsentiert werden müssen, wird im ganzen Land durchgeführt. Der Regional Cup Neckar-Alb wird um 15 Uhr im Großen Saal der Stadthalle stattfinden. Bis zum 2. März 2017 können noch Geschäftsideen für den Start-up BW Elevator Pitch online eingereicht werden. Anmeldung und Abstimmung unter <https://www.startupbw.de/wettbewerb/elevatorpitch/wettbewerb/reutlingen1718/>

„Die Region Neckar-Alb setzt Akzente im Gründungsgeschehen des Landes. Die Veranstalter freuen sich, der lebendigen Startup-Szene zum sechsten Mal einen passenden Rahmen zu bieten“ betont Markus Flammer, Leiter der Wirtschaftsförderung Reutlingen, „ein tragfähiges Netzwerk hat sich in der Region entwickelt, das eine besondere Qualität für Gründungen darstellt.“ Durch die eingespielte Zusammenarbeit der Mitveranstalter ist unkomplizierte Hilfestellung bei Planung, Konzeptentwicklung oder der Suche nach Gewerberäumen oder Kooperationen gegeben.

Die Gründermesse Neckar-Alb ist das Ergebnis der Vernetzung und Zusammenarbeit von Kommunen und Kammern der gesamten Region Neckar-Alb. Veranstalter sind die Wirtschaftsförderungen der Städte Albstadt, Bad Urach, Balingen, Metzingen, Mössingen, Münsingen, Pfullingen, Reutlingen, Rottenburg, Tübingen und die WFG Zollernalbkreis, Industrie- und Handelskammer Reutlingen, Handwerkskammer Reutlingen, Startnetz-Reutlingen und Technologieförderung Reutlingen-Tübingen GmbH. Unterstützt wird die Messe vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg.

Die Veranstalter danken den Sponsoren der Messe: Kreissparkasse Reutlingen, Sparkassenversicherung, RWT Reutlinger Wirtschaftstreuhand GmbH, TTR Technologiepark Tübingen-Reutlingen GmbH, Bürgerschaftsbank Baden-Württemberg GmbH, MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg und den Volksbanken und Raiffeisenbanken der Landkreise Reutlingen und Tübingen.

Das detaillierte Programm und weitere Informationen sind zu finden unter: www.reutlingen.de/gruendermesse

GARTENSCHAU „BAD URACH VERBINDET“

Von Beginn an eine Erfolgsgeschichte

Seit 1980 gibt es jährlich Gartenschauen in Baden-Württemberg

Im heutigen Teil unserer kleinen „Gartenschau-Serie“ blicken wir auf andere Städte und Gemeinden, die bereits Gartenschauen ausgerichtet haben und bis heute davon profitieren:

Was vor rund 40 Jahren mit einer Idee der damaligen Landesregierung begann, gleicht mittlerweile einem damals kaum vorstellbaren Siegeszug. Seit 1980 ziehen die baden-württembergischen Gartenschauen jährlich hunderttausende Besucher an. Sie wirken somit als Motor der Stadtentwicklung, schaffen innerstädtische Frei- und Freizeitflächen, fördern den Tourismus, verbessern das Image und erhöhen nachhaltig die Lebensqualität in den jeweiligen Kommunen.

Im Zuge der Reutlinger Gartenschau 1984 entstand zum Beispiel die Wohnbebauung entlang des Echaz-Grünzugs. Pomologie und Volkspark wuchsen zusammen und Reutlingen erhielt mit der Rennwiese und dem Echazufer mitten in der Stadt ein „Grünes Herz“. Auch 34 Jahre nach Eröffnung der Gartenschau sind die große innerstädtische Parkanlage und das Echazufer bleibende und beliebte Treffpunkte der Menschen in Reutlingen. Doch nicht nur Großstädte wie Reutlingen mit über 100 000 Einwohnern, sondern auch wesentlich kleinere Gemeinden nutzten mittlerweile die Chancen einer Gartenschau. 2009 schulterte zum Beispiel Rechberghausen bei Göppingen mit gerade einmal rund 5000 Einwohnern eine Gartenschau. In Rechberghausen verbindet seither ein „grünes Familienband“ das Ortszentrum mit dem umliegenden Landschaftsraum. Die Gartenschau hat dem Ort mit dem Aussichtsturm „Luftikus“ und

Bad Uracher Krämermarkt

Am Donnerstag, 22. Februar 2018 findet der Bad Uracher Krämermarkt statt.

Dazu wird die Einwohnerschaft von Bad Urach mit den Ortsteilen, den Albgemeinden Römerstein, Grabenstetten, Hülben, St. Johann sowie der Gemeinde Dettingen, Stadt Metzingen und Stadt Münsingen freundlich eingeladen.



dem Sommertraumsee zudem neue Wahrzeichen geschenkt.

Unter dem Motto „Sigmaringen blüht auf“ machte 2013 die Stadt das Donauufer und das Thema Wasser wieder erlebbar und zum wesentlichen Bestandteil des städtischen Lebens. Sigmaringen verschönerte seine Spazier- und Wanderwege und erreicht auch eine neue Qualität der Naherholung für seine Bewohner.

2017 eröffnete die Gartenschau in Bad Herrenalb ihre Pforten. Die Aufwertung und „Wiederentdeckung“ des dortigen, aus der öffentlichen Wahrnehmung bislang komplett verschwundenen Kurparks, die Umgestaltung des Rathausvorplatzes sowie die komplette Neugestaltung der Kurpromenade sind wichtige Impulse für die weitere Entwicklung und tragen zur Erhöhung der Lebensqualität der Stadt im Nordschwarzwald bei.

Die aufgeführten Beispiele zeigen, dass eine Gartenschau eine großartige Chance bietet. Viele der Projekte, die ursprünglich für die jeweiligen Gartenschauen umgesetzt wurden, werden bis heute von den Menschen dieser Städte und Gemeinden genutzt. Bernhard Ilg, Oberbürgermeister von Heidenheim (Landesgartenschau 2006) sagte dazu einmal: „Eine Gartenschau ist das Beste, was einer Stadt passieren kann“.

Gute Gründe also für Bad Urach, auf die Vergabe der Gartenschau 2027 oder 2029 zu hoffen.



Die neue Ufertreppe am Rathaus in Bad Herrenalb.
(Foto: Gartenschau Bad Herrenalb)

Neugierig geworden?

Dann kommen Sie doch zur Informationsveranstaltung am Mittwoch, 21. Februar, in der Bad Uracher Festhalle und beteiligen Sie sich an der Entwicklung guter und anregender Ideen für die Gartenschau.

An diesem Abend werden auch die Machbarkeitsstudie sowie die hinter der Bewerbung stehenden Grundgedanken und die Chancen für Bad Urach vorgestellt.

Die Halle ist ab 18 Uhr geöffnet und wird vom neu gegründeten Förderverein Festhalle bewirtet.

Dort kann man sich schon vorab die ersten Planungen der Gartenschau anschauen.

Die eigentliche Informationsveranstaltung beginnt dann um 19 Uhr.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Verkehrsbeschränkungen wegen Krämermarkt

Am **Donnerstag, dem 22. Februar 2018** findet der nächste Krämermarkt statt. Neben dem Marktplatz und der Neue Straße wird auch die obere Stuttgarter Straße bis zum Hotel „Vier Jahreszeiten“ mit Marktständen belegt.

Deshalb muss auch der Busverkehr in der Zeit von 6:00 Uhr bis 20:00 Uhr umgeleitet werden.

Der Stadtbusverkehr in Richtung Breitenstein fährt regulär über die Pfählerstraße und Gebrüder-Groß-Straße. Die Haltestelle „Marktplatz“ wird zum „Elsach-Center“ verlegt. Die Haltestelle „Altstadt“ wird nach Fahrplan angefahren. Die Busse der RAB (Linie Metzingen/Bad Urach) verkehren in beiden Richtungen über die Burgstraße und

Seltbachstraße. Die Haltestelle „Marktplatz“ wird zum ZOB verlegt.

Die bisherige Haltestelle in der Stuttgarter Straße auf Höhe der Fa. Sika-Chemie in Fahrtrichtung Metzingen wird an die Ersatzhaltestelle in der Seltbachstraße verlegt.

Turnusmäßige Auswechslung der Gas- und Wasserzähler in Bad Urach und in den Ortsteilen



Für die Abrechnung der verbrauchten Mengen an Gas und Wasser sind an jeder Abnahmestelle Zähler installiert.

Nach dem Eichgesetz sind wir gehalten, die Wasserzähler im Turnus von 6 Jahren und die Gaszähler im Turnus von 8 Jahren nacheinander zu lassen. Hierfür ist es notwendig, die Zählerplätze aufzusuchen und die entsprechenden Zähler auszutauschen. Wir bitten deshalb unsere Kunden, den Zählerplatz freizuhalten. Weiter bitten wir um Verständnis, wenn in nächster Zeit ein Monteur zu Ihnen kommt, der entweder den Gas- oder Wasserzähler austauschen wird. Gerne können sich unsere Monteure auch ausweisen. Sie handeln auch in Ihrem Interesse, denn die Abrechnung Ihres Verbrauches soll ja mit richtigen Messergebnissen erfolgen. Sollte er Sie bei seinem Besuch nicht antreffen, so hinterlässt er eine Karte mit der Bitte, telefonisch oder schriftlich einen Termin für den Austausch des Zählers zu vereinbaren.

WIR GRATULIEREN

Sonntag, 18. Februar
Waldemar Mayer, 80 Jahre

Mittwoch, 21. Februar
Liselotte Künkele, 85 Jahre
Karl-Heinz Pütz, 75 Jahre

AUS DEN SCHULEN

GEMEINDERAT

EINLADUNG zu einer Sitzung des Gemeinderats am Dienstag, 20. Februar 2018 um 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses

Tagesordnung

Öffentlich:

1. Bekanntgaben
2. Haushaltsplan 2018 und Wirtschaftspläne der Stadtentwässerung und der Stadtwerke Bad Urach
- Vorläufiges Rechnungsergebnis
- Information
3. Haushaltsplan 2018 und Wirtschaftspläne der Stadtentwässerung und der Stadtwerke Bad Urach
- Vorberatung
4. Sonstiges

Bad Urach, 12. Februar 2018

Elmar Rebmann
Bürgermeister

Ist Ihre Hausnummer und Ihr Name gut erkennbar ?

Bei der Zustellung von Post kann das entscheidend sein für eine ordnungsgemäße Zustellung.

Dazu gehört auch die Beschriftung der Briefkästen.

Graf-Eberhard-Gymnasium



HERZLICH WILLKOMMEN



Elterninformationsabend & Schnuppertag
am
GRAF-EBERHARD-GYMNASIUM

Elterninfo: Di 27. Februar 19:30 Uhr Mensa GEG

Schnuppertag: Do 08. März 15:00 Uhr

Lichthof (Ebene 3)

Lernen Sie unser Gymnasium kennen! - Wir haben einiges zu bieten:

- ❖ Anspruchsvollen Unterricht
- ❖ Ein motiviertes und motivierendes Lehrerteam
- ❖ Eine Mensa für Groß und Klein
- ❖ Ein flexibles Ganztagesprogramm
- ❖ Lernen in Projekten (Schule als Staat, Demokratieprojekt)
- ❖ Tolle Austauschprogramme (Spanien, England, Frankreich, Taiwan)...

